

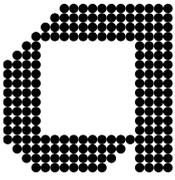
Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungen für abrdn III ICAV - abrdn Future Real Estate UCITS ETF

Dieses Dokument bietet Ihnen eine Zusammenfassung der auf unserer Website verfügbaren nachhaltigkeitsbezogenen Informationen zu diesem Finanzprodukt. Es wurde gemäß Artikel 10 der Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungen im Finanzsektor (EU) 2019/2088 erstellt. Die offengelegten Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben

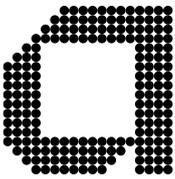
Veröffentlichungsdatum: 2025-05-07

Rechtsträgerkennung 213800BOHC3WRY9A410

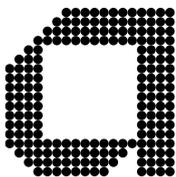
Zusammenfassung	<p>Der Fonds unterliegt Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor und fördert somit ökologische oder soziale Merkmale, hat jedoch kein nachhaltiges Anlageziel.</p> <p>In Übereinstimmung mit den SFDR-Kriterien für nachhaltige Investitionen (positiver Beitrag der Wirtschaftstätigkeit, keine signifikante Beeinträchtigung der Investition und gute Unternehmensführung durch das Unternehmen, in das investiert wird) hat abrdn einen Ansatz zur Identifizierung nachhaltiger Investitionen entwickelt, dessen Methodik in den nachfolgenden Fragen und Antworten ausführlich beschrieben wird. Der Mindestanteil des Fonds in nachhaltige Anlagen beträgt voraussichtlich 10 %.</p> <p>Der Fonds weist keinen Mindestanteil an Anlagen in taxonomiekonformen Wirtschaftsaktivitäten auf.</p> <p>Der Fonds strebt ein langfristiges Wachstum (über mindestens 5 Jahre) an, indem er in börsennotierte REITs (Real Estate Investment Trusts) und Aktien (Unternehmensanteile) von Unternehmen investiert, die weltweit in Immobilienaktivitäten engagiert sind.</p> <p>Der Fonds investiert mindestens 80 % seiner Kapitalanlagen in börsennotierte Immobilienpositionen und Immobilienentwickler sowie in REITs, die an Börsen weltweit notiert sind, die den Benchmark-Index bilden. Der Fonds kann bis zu 20 % in börsennotierte Unternehmen weltweit investieren, die nicht Bestandteil des Benchmark-Index sind, aber in Sektoren tätig sind, die vom abrdn Real Estate Global House View (siehe unten) recherchiert werden. Der Fonds wird mindestens 20 % des Benchmark-Index aus dem Anlageuniversum ausschließen. Weitere Details zu diesem Gesamtprozess finden Sie im „Real Estate UCITS ETF Investment Approach“ von abrdn. Der Fonds kann bis zu 10 % in andere Fonds (darunter auch Fonds, die von abrdn verwaltet werden), Geldmarktinstrumente und Barmittel investieren.</p> <p>Dieser Fonds verfügt über eine finanzielle Benchmark, die für die Portfoliokonstruktion verwendet wird, aber keine nachhaltigen Kriterien enthält und nicht zum Zweck der Erreichung dieser Eigenschaften ausgewählt wird. Diese finanzielle Benchmark wird als Vergleichsmaßstab für die Wertentwicklung des Fonds und als Vergleich für die verbindlichen Verpflichtungen des Fonds herangezogen.</p> <p>Der Fonds investiert in qualitativ hochwertige Unternehmen, die im Rahmen des rigorosen Researchprozesses für börsennotierte Immobilienunternehmen von abrdn identifiziert wurden, der die Nachhaltigkeit des Unternehmens im weitesten Sinne und die ESG-Leistung des Unternehmens berücksichtigt.</p> <p>Es gibt drei Kernprinzipien, die unseren nachhaltigen Anlageansatz und die Zeit, die wir der ESG-Analyse als Teil unseres gesamten Aktienresearch-Prozesses widmen, untermauern:</p> <ul style="list-style-type: none">- ESG-Faktoren sind finanziell wesentlich und wirken sich auf die Unternehmensleistung aus- Das Verständnis von ESG-Risiken und -Chancen neben anderen Finanzkennzahlen ermöglicht es uns, bessere Anlageentscheidungen zu treffen.- Informiertes und konstruktives Engagement trägt dazu bei, bessere Unternehmen zu fördern und den Wert der Investitionen unserer Kunden zu steigern. <p>Der Fonds setzt unseren proprietären ESG House Score ein, der von unserem zentralen ESG-Anlageteam in Zusammenarbeit mit dem Quantitative Investment Team entwickelt wurde, um Unternehmen mit potenziell hohen oder unzureichend gesteuerten ESG-Risiken zu identifizieren. Der Score wird berechnet, indem eine Vielzahl von Dateneingaben innerhalb eines proprietären Rahmens kombiniert wird, in dem verschiedene ESG-Faktoren danach gewichtet werden, wie wichtig sie für den jeweiligen Sektor sind. Auf diese Weise können wir sehen, wie Unternehmen im globalen Kontext abschneiden.</p> <p>Dieser Prozess nutzt sowohl die Anlageerkenntnisse als auch die Bewertung der ESG-Risiken und -Chancen eines Unternehmens, um das Risiko und Renditepotenzial besser zu verstehen, wodurch das Portfolio aus Nachhaltigkeits- und ESG-Perspektive positiv ausgerichtet wird. Der Fonds verwendet den ESG House Score von abrdn, bei dem es sich in erster Linie um eine quantitative Bewertung handelt, um jene Unternehmen zu identifizieren und auszuschließen, die den höchsten ESG-Risiken ausgesetzt sind.</p>
------------------------	---



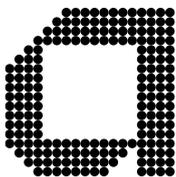
	<p>Wir ergänzen dies durch aktives Stewardship und Mitwirkung.</p> <p>Der Fonds hat folgende verbindliche Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Fonds ist bestrebt, die Unternehmen aus der Benchmark auszuschließen, die auf regionaler Ebene (Asien/Pazifik, Großbritannien/Europa sowie Nord- und Lateinamerika) gemäß dem ESG House Score zu den untersten 20 % gehören. Wenn der Fonds in ein Unternehmen investiert, das nicht in der Benchmark vertreten ist, muss dieses Unternehmen einen ESG House Score aufweisen, der mindestens so hoch ist wie derjenige, der als Hürde für die Benchmark verwendet wird. - Förderung von guter Governance, wozu soziale Aspekte zählen <p>Binäre Ausschlüsse werden auch angewendet, um den bestimmten Investitionsbereiche im Zusammenhang mit dem UN Global Compact, Waffen, Tabak, Kraftwerkskohle, Öl und Gas sowie Stromerzeugung auszuschließen. Diese Screening-Kriterien gelten verbindlich und fortlaufend.</p> <p>Die Due Diligence-Prüfung für jede im Fonds gehaltene Anlage wird im Dokument zum Anlageansatz des Fonds dargelegt, das unter „Fonds und Informationsmaterialien“ auf www.abrdn.com eingesehen werden kann.</p> <p>Das ESG-Screening und die verbindlichen Verpflichtungen des Fonds stellen sicher, dass die Nachhaltigkeitsziele bei den Positionen und der Portfoliokonstruktion berücksichtigt werden. Außerdem berücksichtigt abrdn die PAI-Indikatoren (Principal Adverse Impact: wesentliche nachteilige Auswirkungen) in unserem Anlageprozess für den Fonds, der in den Q&A unten beschrieben wird.</p> <p>Die ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds werden von den Fondsmanagern systematisch und unabhängig durch ESG-Governance-Teams von abrdn überwacht.</p> <p>abrdn hat mehrere interne und externe Datenquellen ausgewählt, die dem beabsichtigten Zweck dienen, ökologische und soziale Merkmale zu erreichen. Im Rahmen des Onboarding- oder Überprüfungsprozesses haben wir mehrere Kontrollen eingerichtet, um die Qualität zu testen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Abdeckung, Gültigkeitsprüfungen und Konsistenz. Bei allen Datenquellen variiert die Verfügbarkeit und Qualität der vom Unternehmen offengelegten Daten. Kleinere Unternehmen und Schwellenländerregionen sind normalerweise schwierigere Bereiche, obwohl sich dies mit der Zeit verbessert hat.</p> <p>Einzelheiten zu den Richtlinien zu Stewardship und Einflussnahme finden Sie im Stewardship Report von abrdn im Abschnitt „Governance und aktive Eigentümerrolle“ unter „Nachhaltiges Investieren“ auf www.abrdn.com.</p>
<p>Kein nachhaltiges Anlageziel</p>	<p>Dieses Finanzprodukt fördert ökologische oder soziale Merkmale, hat aber nicht das Ziel einer nachhaltigen Anlage.</p>
<p>Umwelt- oder soziale Merkmale des Finanzprodukts</p>	<p>Der Fonds bewirbt ökologische und soziale Merkmale, indem er in Emittenten investierte, die:</p> <ul style="list-style-type: none"> • schwere, dauerhafte oder nicht wiedergutzumachende Schäden vermeiden und • negative Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesellschaft angemessen behandeln und • einen angemessenen Lebensstandard für ihre Interessengruppen unterstützen. <p>Der Fonds bewirbt ökologische und soziale Merkmale ganzheitlich. Dabei berücksichtigt der Investmentmanager nicht alle Aspekte für alle Anlagen, sondern konzentriert sich auf die jeweils relevantesten. Grundlage dafür sind die Art der Aktivität, die Geschäftsbereiche sowie die Produkte und Dienstleistungen. Mit dem proprietären Research-Framework haben die Investmentmanager folgenden Merkmale des Fonds gefördert:</p> <p>Umwelt – Senkung des Energieverbrauchs und der Treibhausgasemissionen, Steigerung der Nutzung/Erzeugung erneuerbarer Energien, Reduzierung der Auswirkungen auf Biodiversität und Ökologie.</p> <p>Soziales – Arbeitspraktiken und -beziehungen, Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter sowie Lieferkettenmanagement.</p> <p>Benchmark Dieser Fonds verfügt über eine finanzielle Benchmark, die für die Portfoliokonstruktion verwendet wird, aber keine nachhaltigen Kriterien enthält und nicht zum Zweck der Erreichung dieser Eigenschaften ausgewählt wird. Diese finanzielle Benchmark wird als Vergleichsmaßstab für die Wertentwicklung des Fonds und als Vergleich für die verbindlichen Verpflichtungen des Fonds herangezogen.</p>
<p>Anlagestrategie</p>	<p>Der Fonds investiert in qualitativ hochwertige Unternehmen, die im Rahmen des rigorosen Researchprozesses für börsennotierte Immobilienunternehmen von abrdn identifiziert wurden, der die Nachhaltigkeit des Unternehmens im weitesten Sinne und die ESG-Leistung des Unternehmens berücksichtigt. Dieser Prozess nutzt sowohl die Anlageerkenntnisse als auch die Bewertung der ESG-Risiken und -Chancen eines Unternehmens, um das Risiko und Renditepotenzial besser zu verstehen, wodurch das Portfolio aus Nachhaltigkeits- und ESG-Perspektive positiv ausgerichtet wird.</p>



	<p>Es gibt drei Kernprinzipien, die unseren nachhaltigen Anlageansatz und die Zeit, die wir der ESG-Analyse als Teil unseres gesamten Aktienresearch-Prozesses widmen, untermauern:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ESG-Faktoren sind finanziell wesentlich und wirken sich auf die Unternehmensleistung aus - Das Verständnis von ESG-Risiken und -Chancen neben anderen Finanzkennzahlen ermöglicht es uns, bessere Anlageentscheidungen zu treffen. - Informiertes und konstruktives Engagement trägt dazu bei, bessere Unternehmen zu fördern und den Wert der Investitionen unserer Kunden zu steigern. <p>Unser proprietärer ESG House Score, der von unserem zentralen ESG-Investmentteam in Zusammenarbeit mit dem quantitativen Investmentteam entwickelt wurde, wird verwendet, um Unternehmen mit potenziell hohen oder schlecht gemanagten ESG-Risiken zu identifizieren. Der Score wird berechnet, indem eine Vielzahl von Dateneingaben innerhalb eines proprietären Rahmens kombiniert wird, in dem verschiedene ESG-Faktoren danach gewichtet werden, wie wichtig sie für den jeweiligen Sektor sind. Auf diese Weise können wir sehen, wie Unternehmen im globalen Kontext abschneiden.</p> <p>Der abrdn ESG House Score wurde so konzipiert, dass er in spezifische Themen und Kategorien unterteilt werden kann. Der ESG House Score umfasst zwei Scoring-Systeme: den Operational Score und den Governance-Score. Dies ermöglicht einen schnellen Überblick über die relative Positionierung eines Unternehmens beim Management von ESG-Themen auf granularer Ebene.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Governance-Score beurteilt die Corporate-Governance-Struktur sowie die Qualität und das Verhalten der Unternehmensführung und der Geschäftsleitung. - Der Operational Score bewertet die Fähigkeit der Geschäftsleitung, eine wirksame Reduktion von ökologischen und sozialen Risiken zu erreichen und Maßnahmen in ihrem Betrieb umzusetzen. <p>Wir ergänzen dies durch aktives Stewardship und Mitwirkung.</p> <p>Der Fonds verwendet den ESG House Score von abrdn, bei dem es sich in erster Linie um eine quantitative Bewertung handelt, um die Unternehmen zu identifizieren und auszuschließen, die den höchsten ESG-Risiken ausgesetzt sind. Darüber hinaus führt abrdn eine Reihe von Unternehmensausschlüssen durch, die sich auf den UN Global Compact, Waffen, Tabak, Kraftwerkskohle, Öl und Gas und Stromerzeugung beziehen.</p> <p>Bei diesem Fonds muss das Unternehmen, in das investiert wird, gute Governance-Praktiken befolgen, insbesondere in Bezug auf solide Managementstrukturen, Mitarbeiterbeziehungen, Vergütung der Mitarbeiter und Einhaltung der Steuervorschriften. Das kann über die Überwachung bestimmter PAI-Indikatoren nachgewiesen werden, beispielsweise Korruption, Einhaltung der Steuervorschriften und Vielfalt. Darüber hinaus filtert abrdn durch die Verwendung der proprietären ESG-Scores von abrdn innerhalb des Anlageprozesses alle Investitionen mit niedrigen Governance-Scores aus. Der Governance Score prüft die Corporate-Governance- und Führungsstruktur eines Unternehmens (einschließlich seiner Vergütungspolitik) sowie die Qualität und das Verhalten seiner Führungskräfte und Geschäftsleitung. Eine niedrige Punktzahl wird in der Regel vergeben, wenn Bedenken in Bezug auf finanziell wesentliche Kontroversen, mangelnde Steuerkonformität oder Governance-Bedenken oder eine schlechte Behandlung von Mitarbeitern oder Minderheitsaktionären bestehen.</p> <p>Die Investition muss zudem mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang gebracht werden. Verstöße gegen diese internationalen Standards werden durch eine ereignisbezogene Kontroverse angezeigt und im Anlageprozess berücksichtigt.</p>
<p>Anteil der Investitionen</p>	<p>Mindestens 80 % des Fondsvermögens sind auf soziale und ökologische Aspekte ausgerichtet. Einige ökologische und soziale Kriterien werden dadurch erfüllt, dass auf die zugrunde liegenden Anlagen gegebenenfalls bestimmte PAIs angewendet werden. Der Fonds verpflichtet sich für diese Vermögenswerte zu einem Anteil von mindestens 10 % des Nettoinventarwerts des Fonds an nachhaltigen Investitionen.</p> <p>Der Fonds investiert maximal 20% seines Vermögens in die Kategorie „Andere Investitionen“, die Barmittel, Geldmarktinstrumente und Derivate umfasst.</p>
	<pre> graph LR A[Investitionen] --> B[#1 Ausgerichtet auf ökologische/Merkmale: 80%] A --> C[#2 Andere: 20%] B --> D[#1A Nachhaltig: 10%] B --> E[#1B Andere ökologische/soziale Merkmale: 70%] D --> F[Andere ökologische: 2%] D --> G[Sozial: 2%] </pre> <p>#1 Im Einklang mit E/S-Merkmalen umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der vom</p>



	<p>Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale verwendet werden. #2 Andere umfasst die verbleibenden Investitionen des Finanzprodukts, die weder mit den ökologischen oder sozialen Merkmalen übereinstimmen noch als nachhaltige Investitionen qualifiziert sind.</p> <p>Die Kategorie #1 Im Einklang mit E/S-Merkmalen umfasst: - Die Unterkategorie #1A Nachhaltig umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen. - Die Unterkategorie #1B Andere E/S-Merkmale umfasst Investitionen, die mit den ökologischen oder sozialen Merkmalen übereinstimmen, aber nicht als nachhaltige Investitionen qualifiziert sind.</p>
<p>Überwachung der Umwelt- oder sozialen Merkmale</p>	<p>Erste Zeile Unsere Anlageteams sind in erster Linie für die Umsetzung der Anlagestrategie verantwortlich.</p> <p>Unsere Governance-Ausschüsse für nachhaltiges Investieren unterstützen die Investmentteams bei der Umsetzung des Rahmens und beim Verständnis des regulatorischen Umfelds.</p> <p>Zweite Zeile Anlagerisiko Die Abteilung Anlagerisiken von abrdn führt die Analyse der Risiken und ihres Gesamtbeitrags zum Risikoprofil des Fonds durch. Der RAG-Status der Fonds sowie ergriffene Maßnahmen zur Kontrolle von moderaten/hohen Risiken werden nach Bedarf regelmäßig an den Vorstand und die relevanten Ausschüsse gemeldet. Die Abteilung für Anlagerisiken führt außerdem eine jährliche Überprüfung der Risikoprofile des Fonds durch, um die Wirksamkeit der aktuellen Limits und mögliche zukunftsgerichtete Trends zu ermitteln.</p> <p>Compliance Die Compliance-Funktion von abrdn prüft eine Reihe von rechtlichen und regulatorischen Dokumenten von Fonds, um sicherzustellen, dass sie den Vorschriften entsprechen. Compliance überprüft auch Marketingkommunikation, einschließlich fonds- und nicht fonds-spezifischem Material, um sicherzustellen, dass Marketingmaterial und ESG-bezogene Aussagen klar, fair und nicht irreführend sind.</p> <p>Über die ESG Regulatory & Standards Taskforce informiert Compliance alle relevanten Stakeholder über nachhaltigkeitsbezogene regulatorische Entwicklungen und neue Anforderungen, um sicherzustellen, dass diese in den Anlageansatz von abrdn integriert werden und sich in unserer Berichterstattung angemessen widerspiegeln. In dieser Taskforce sind Compliance-Teams aus allen Jurisdiktionen vertreten, in denen abrdn tätig ist.</p> <p>Außerdem leitet ein dediziertes Monitoring & Operating Team ein risikobasiertes Programm, um der Geschäftsleitung über die Wirksamkeit von Kontrollen, die die aufsichtsrechtliche Compliance sicherstellen sollen, Bericht zu erstatten. Die Ergebnisse dieser Überprüfungen werden den zuständigen Boards sowie anderen Governance-Gremien, einschließlich des Risk and Capital Committee, des Group Audit Committee und des Executive Leadership Team Controls, vorgelegt. Die Prüfungsaktivitäten umfassen sowohl thematische Überprüfungen von Risiken oder regulatorischen Themen als auch fokussierte Überprüfungen zu spezifischen regulatorischen oder Kundenergebnissen.</p> <p>Dritte Zeile Die Interne Revision von abrdn führt im Rahmen ihrer internen Revisionsagenda interne Audits durch, einschließlich der Umsetzung von Nachhaltigkeitsregeln.</p>
<p>Methodologien</p>	<p>Um die ökologischen und sozialen Merkmale zu fördern, wendet der Fonds ESG-Bewertungskriterien und ESG-Screening-Kriterien an und fördert eine gute Unternehmensführung, einschließlich sozialer Faktoren.</p> <p>Der Fonds investiert in Unternehmen, die im Rahmen unseres rigorosen Researchprozesses für börsennotierte Immobilienunternehmen identifiziert wurden. Letzterer berücksichtigt die Nachhaltigkeit der Unternehmen im weitesten Sinne sowie deren ESG-Performance (Umwelt, Soziales, Governance).</p> <p>Dieser Prozess nutzt sowohl unsere Anlageerkenntnisse als auch unsere Bewertung der ESG-Risiken und -Chancen eines Unternehmens, um das Risiko und Renditepotenzial besser zu verstehen, wodurch das Portfolio aus Nachhaltigkeits- und ESG-Perspektive positiv ausgerichtet wird.</p> <p>Es gibt drei Kernprinzipien, die unseren nachhaltigen Anlageansatz und die Zeit, die wir der ESG-Analyse als Teil unseres gesamten Aktienresearch-Prozesses widmen, untermauern: - ESG-Faktoren sind finanziell wesentlich und wirken sich auf die Unternehmensleistung aus - Das Verständnis von ESG-Risiken und -Chancen neben anderen Finanzkennzahlen ermöglicht es uns, bessere Anlageentscheidungen zu treffen. - Informiertes und konstruktives Engagement trägt dazu bei, bessere Unternehmen zu fördern und den Wert der Investitionen unserer Kunden zu steigern.</p> <p>Darüber hinaus wird unser proprietärer ESG House Score, der von unserem zentralen ESG-Investmentteam in Zusammenarbeit mit dem quantitativen Investmentteam entwickelt wurde, verwendet, um Unternehmen mit potenziell hohen oder schlecht gemanagten ESG-Risiken zu identifizieren. Der Score wird berechnet, indem eine Vielzahl von Dateneingaben innerhalb eines proprietären Rahmens kombiniert wird, in dem verschiedene ESG-</p>



Faktoren danach gewichtet werden, wie wichtig sie für den jeweiligen Sektor sind. Auf diese Weise können wir sehen, wie Unternehmen im globalen Kontext abschneiden.

Wir ergänzen dies durch aktives Stewardship und Mitwirkung.

Dieser Fonds verfügt über eine finanzielle Benchmark, die für die Portfoliokonstruktion verwendet wird, aber keine nachhaltigen Kriterien enthält und nicht zum Zweck der Erreichung dieser Eigenschaften ausgewählt wird. Diese finanzielle Benchmark wird als Vergleichsmaßstab für die Wertentwicklung des Fonds und als Vergleich für die verbindlichen Verpflichtungen des Fonds herangezogen.

Dieser Fonds berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen

Ja, der Fonds verpflichtet sich, die folgenden PAIs in seinem Anlageprozess zu berücksichtigen, was bedeutet, dass eine Pre- und Post-Trade-Überprüfung stattfindet und jede Anlage für den Fonds anhand dieser Faktoren bewertet wird, um ihre Eignung für den Fonds zu bestimmen.

- PAI 10: Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact (UNGC) und die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen
- PAI 14: Exposition gegenüber umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische Waffen und biologische Waffen)

Überwachung nachteiliger Auswirkungen

Vor der Investition wendet abrdn eine Reihe von Normen und aktivitätsbasierten Screenings in Bezug auf die oben genannten PAIs an, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:

- UNGC: Der Fonds verwendet normenbasierte Screenings und Kontroversenfilter, um Unternehmen auszuschließen, die möglicherweise gegen internationale Normen verstoßen, die in den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte beschrieben sind, sowie staatliche Unternehmen in Ländern, die gegen Normen verstoßen.
- Umstrittene Waffen: Der Fonds schließt Unternehmen aus, die Geschäftstätigkeiten im Zusammenhang mit umstrittenen Waffen ausüben (Streumunition, Antipersonenminen, Kernwaffen, chemische und biologische Waffen, weißer Phosphor, nicht nachweisbare Fragmente, Brandsätze, Munition mit angereicherterem Uran oder Blendlaser).
- Gewinnung von Kraftwerkskohle: Der Fonds schließt Unternehmen aus, die im Bereich der fossilen Brennstoffe engagiert sind, basierend auf dem Prozentsatz der Einnahmen aus der Gewinnung von Kraftwerkskohle.

abrdn wendet verschiedene fondsspezifische Unternehmensausschlüsse an, zu denen weitere Details und der Gesamtprozess in dem Anlageansatz zusammengefasst sind, der auf www.abrdn.com unter „Fonds und Informationsmaterialien“ veröffentlicht wird.

Nach der Investition werden die oben genannten PAI-Indikatoren auf folgende Weise überwacht:

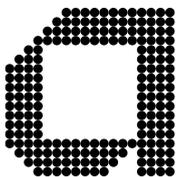
- o Die Kohlenstoffintensität und die Treibhausgasemissionen von Unternehmen werden über unsere Klima-Tools und Risikoanalysen überwacht
- o Das Anlageuniversum wird laufend nach Unternehmen durchsucht, die möglicherweise gegen internationale Normen verstossen, die in den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte beschrieben sind.

Nach der Investition führen wir auch die folgenden Aktivitäten in Bezug auf zusätzliche PAIs durch:

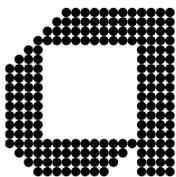
- o Abhängig von der Verfügbarkeit, Qualität und Relevanz der Daten für die Investitionen erfolgt die Berücksichtigung zusätzlicher PAI-Indikatoren von Fall zu Fall.
- o abrdn überwacht PAI-Indikatoren über unseren ESG-Integrationsinvestitionsprozess mit einer Kombination aus unserem proprietären Haus-Score und Daten-Feeds von Drittanbietern.
- o Governance-Indikatoren werden über unsere proprietären Governance-Scores und unser Risiko-Framework überwacht, darunter die Berücksichtigung von robusten Führungsstrukturen und Vergütung.

Minderung nachteiliger Auswirkungen

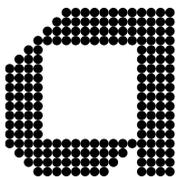
- o PAI-Indikatoren, die eine definierte Vorinvestitionsprüfung nicht bestehen, werden aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen und können vom Fonds nicht gehalten werden.
- o PAI-Indikatoren, die nach der Investition überwacht werden und einen bestimmten binären Test nicht bestehen oder als außergewöhnlich hoch angesehen werden, werden zur Überprüfung markiert und können für ein Engagement mit dem Unternehmen ausgewählt werden. Diese Indikatoren können als Instrument für den Dialog mit Unternehmen dienen. Zum Beispiel kann abrdn mit Unternehmen zusammenarbeiten, um Richtlinien zu



	<p>entwickeln, wenn solche fehlen, aber sinnvoll wären. Falls Kohlenstoffemissionen als hoch angesehen werden, kann abrdn gemeinsam mit dem Unternehmen langfristige Ziele und einen Reduktionsplan erarbeiten.</p>
<p>Datenquellen und Verarbeitung</p>	<p>Datenquellen Wir haben mehrere Datenquellen ausgewählt, um unsere Nachhaltigkeitsindikatoren, Berechnungen für nachhaltige Investitionen und PAI-Verpflichtungen zu unterstützen. Wir verwenden eine Kombination aus öffentlich zugänglichen Informationen, externen Daten- und Ratinganbietern, proprietärem ESG-Scoring, Primärforschung und direkt durch die Zusammenarbeit mit Unternehmen gewonnenen Informationen.</p> <p>Die technischen Regulierungsstandards (Regulatory Technical Standards, RTS) der EU-Offenlegungsverordnung verpflichten Finanzmarktteilnehmer, Nachhaltigkeitsdaten aus verschiedenen Quellen zu verwenden. Dazu gehören Research-Anbieter, interne Analysen, Auftragsstudien, öffentlich verfügbare Informationen und die direkte Zusammenarbeit mit Unternehmen.</p> <p>Die folgenden Quellen werden von abrdn und unseren externen Datenanbietern verwendet, um Unternehmensdaten zu sammeln und sich ein Bild von Nachhaltigkeitsprodukten und -praktiken zu machen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Direkte Offenlegung des Unternehmens, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: Nachhaltigkeitsberichte, Geschäftsberichte, behördliche Einreichungen, Investoren-Updates, Unternehmenswebsites und direkte Zusammenarbeit mit Unternehmensvertretern. • Indirekte Informationsquellen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: Von Regierungsbehörden veröffentlichte Daten, Industrie- und Handelsverbände, Berichte und Websites von Nichtregierungsorganisationen (NGO), Gewerkschaftsberichte, Medien und Zeitschriften sowie Anbieter von Finanzdaten. <p>Wenn keine Unternehmensoffenlegung verfügbar ist, können wir uns auch dafür entscheiden, geschätzte Kennzahlen zu nutzen, die auf Branchendurchschnitten basieren oder von glaubwürdigen Dritten bereitgestellt werden. Diese Datensätze werden auf der Grundlage proprietärer Methoden unter Verwendung der oben genannten Datenquellen erstellt.</p> <p>Prozess der Qualitätssicherung von Daten Datenquellen von Drittanbietern Wir arbeiten mit mehreren externen ESG-Datenanbietern zusammen und verwenden ihre Datenpunkte sowohl als Input für abgeleitete Analysen, wie z. B. interne ESG-Hausbewertungen, als auch im Rohformat, z. B. im Screening. Im Rahmen unseres Onboarding-Prozesses stellen wir sicher, dass diese Anbieter über eine angemessene Qualitätssicherung verfügen. Wir führen kontinuierlich sowohl qualitative Governance- und Challenge-Prozesse als auch quantitative Überprüfungen durch, um die Qualität der Daten, die Dateneingaben und gegebenenfalls die Lücken zu verstehen.</p> <p>Unsere Drittanbieter überprüfen regelmäßig ihre Methoden zur Datenerfassung und -bewertung. Sie haben auch einen internen Eskalationsprozess für Fälle festgelegt, in denen eine weitere Interpretation oder eine Aktualisierung der relevanten Methoden erforderlich ist. Bei abrdn erwarten wir von unseren externen Datenanbietern, dass sie sich in angemessener Weise mit uns in Verbindung setzen und zeitnah auf Anfragen und Bedenken hinsichtlich der täglichen Verwendung ihrer Daten und Bewertungen im Rahmen unserer Anlageprozesse antworten.</p> <p>Qualitativer Bewertungsprozess In allen Fällen, in denen wir unsere eigenen Erkenntnisse oder unser eigenes Urteilsvermögen anwenden, folgt dies einem strengen Qualitätssicherungs- und Aufsichtsprozess.</p>
<p>Einschränkungen von Methoden und Daten</p>	<p>Für alle Datenquellen variiert die Verfügbarkeit und Qualität der von Unternehmen offengelegten Daten, normalerweise entsprechend der Unternehmensgröße und dem regionalen Sitz. Kleinere Unternehmen und Schwellenländer sind in der Regel schwierigere Bereiche, obwohl sich dies im Laufe der Zeit verbessert hat. In einigen Regionen treten Vorschriften zur Offenlegung von Nachhaltigkeitsdaten für Unternehmen in Kraft, wodurch uns bessere Informationen zur Verfügung stehen, auch wenn diese möglicherweise nicht das gesamte Spektrum der ESG-Kriterien und -Daten abdecken, die erforderlich sind, um ein vollständiges Bild von den Nachhaltigkeitsprodukten und -praktiken eines Unternehmens zu erhalten. Für viele Unternehmen wird eine Kombination aus direkten und indirekten Quellen, Datenschätzungen und internen Erkenntnissen aus unseren Analysen und unserer Zusammenarbeit verwendet, um ein Gesamtbild zu erhalten. Bei unseren externen Datenanbietern liegen die geschätzten Daten je nach Datenpunkt bei etwa 20 bis 40 %.</p> <p>Wenn Beurteilungen erforderlich sind, z. B. bei proprietärem oder Drittanbieter-ESG-Scoring, können wir in Ausnahmefällen zu einer falschen Schlussfolgerung kommen. Zum Beispiel kann es zu einer Anschuldigung oder Kontroverse in den Medien kommen, die hervorhebt, dass die Abhilfemaßnahmen eines Unternehmens in Bezug auf eine identifizierte ESG-Herausforderung nicht so weit fortgeschritten sind, wie wir erwartet hatten. In solchen Fällen werden wir das Problem untersuchen und so schnell wie möglich geeignete Maßnahmen im Rahmen unserer Fonds ergreifen. Sobald das unmittelbare Problem behoben ist, werden wir überlegen, wie wir unseren Ansatz oder unsere Methoden verbessern können, um ähnliche Probleme in Zukunft zu vermeiden.</p> <p>Wirtschaftliche Beiträge zu ökologischen und sozialen Zielen, die eine Schlüsselkomponente der SFDR-</p>



	<p>Definition von nachhaltigen Investitionen bilden, werden in der SFDR nicht definiert. Infolgedessen gibt es in der gesamten Investmentbranche unterschiedliche Interpretationen und Methoden. Der Anteil der in Fonds ausgewiesenen nachhaltigen Investments kann zwischen den Finanzmarktteilnehmern nicht aussagekräftig verglichen werden.</p> <p>Im Rahmen unserer Berechnungen zu nachhaltigen Investitionen verwenden wir die sechs Umweltziele der EU-Taxonomie, um die Beiträge zu Umweltzielen zu bewerten, und die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs), um die Beiträge zu sozialen Zielen zu ermitteln. Wir verwenden sowohl quantitative als auch qualitative Informationen, um zu diesen Zahlen zu gelangen, die beide ein gewisses Maß an Interpretation oder Beurteilung darüber erfordern, ob der wirtschaftliche Beitrag nach der SFDR-Definition als „nachhaltig“ anzusehen ist. Wir verlassen uns auf externe Datenanbieter, um uns eine erste Meinung zu verschaffen, und alle internen Erkenntnisse, die wir anwenden, folgen einem robusten, unabhängigen Aufsichtsprozess, bei dem die Gründe für unsere Schlussfolgerungen klar dokumentiert sind.</p> <p>Im Rahmen unserer Screening-Prozesse verlassen wir uns auf externe Datenanbieter, um Unternehmen zu identifizieren, die unsere Kriterien nicht erfüllen, basierend auf den Parametern und dem Umfang der Ausschlüsse, die wir für unsere Fonds definieren. Wenn wir Informationen aus anderen Quellen (z. B. NGO- oder Medienberichten) erhalten, die nicht mit diesen Screening-Ergebnissen übereinstimmen, werden wir dies so schnell wie möglich untersuchen, um zu bestätigen, ob ein Unternehmen für den Fonds geeignet ist. Unsere Portfoliomanager überprüfen auch die Ergebnisse des Screenings für ihre Fonds und weisen auf Unstimmigkeiten oder unerwartete Ergebnisse hin, die wir möglicherweise bei unserem Anbieter abfragen möchten.</p>
<p>Sorgfaltspflicht</p>	<p>Die Due Diligence-Prüfung für jede im Fonds gehaltene Anlage wird im Dokument zum Anlageansatz des Fonds dargelegt, das unter „Fonds und Informationsmaterialien“ auf www.abrdn.com eingesehen werden kann.</p>
<p>Engagement-Politiken</p>	<p>Wir glauben, dass es unsere Pflicht ist, aktive und engagierte Eigentümer der Vermögenswerte zu sein, in die wir investieren. Unser Ziel ist es, den Wert der Anlagen unserer Kunden zu steigern und zu erhalten, indem wir eine breite Palette von Faktoren berücksichtigen, die sich auf den langfristigen Erfolg des Unternehmens auswirken. Durch unser Engagement versuchen wir, die finanzielle Widerstandsfähigkeit und Performance von Anlagen zu verbessern, indem wir Erkenntnisse aus unseren Erfahrungen mit Eigentumsverhältnissen in verschiedenen Regionen und Anlageklassen teilen. Wo wir glauben, dass wir einen Wandel katalysieren müssen, werden wir uns bemühen, dies durch unsere starken Stewardship-Fähigkeiten zu tun.</p> <p>Als globaler Investor mit Fokus auf Nachhaltigkeit nutzen wir unsere Größe und Marktposition, um die Standards sowohl in den Unternehmen als auch in den Branchen, in die wir investieren, zu erhöhen und Best Practices in der gesamten Vermögensverwaltungsbranche voranzutreiben. Um den Bedürfnissen unserer Kunden und wichtiger Stakeholder gerecht zu werden, konzentrieren wir uns auf diese Kernbereiche:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Unser Investmentprozess: Wir integrieren und bewerten ESG-Faktoren in unseren Anlageprozess und sind bestrebt, für unsere Kunden langfristig die besten Ergebnisse zu erzielen, die ihren Risiko- und Asset-Allokationspräferenzen entsprechen. 2. Unsere Investitionstätigkeit: Wir ergreifen aktiv Maßnahmen als Verwalter und sind bestrebt, langfristige, nachhaltige Werte zu schaffen, die mit den Zielen und der Risikotoleranz unserer Kunden übereinstimmen. 3. Unsere Customer Journey: Wir definieren klar, wie wir im Interesse unserer Kunden handeln, indem wir Stewardship- und ESG-Prinzipien umsetzen, und berichten transparent über unsere Maßnahmen, um diesen Interessen gerecht zu werden. 4. Unser unternehmerischer Einfluss: Wir unterstützen aktiv die Verbesserung von Richtlinien, Vorschriften und Branchenstandards, um unseren Kunden, der Umwelt und der Gesellschaft eine bessere Zukunft zu ermöglichen. 5. Unsere unternehmerische Tätigkeit: Wir sammeln Daten, um die wesentlichen ESG-Faktoren in unserer eigenen Geschäftstätigkeit zu verstehen und zu managen, um sicherzustellen, dass unser eigener Einfluss zu positiven Ergebnissen für unsere Stakeholder beiträgt. <p>Unser Engagement-Prozess besteht aus vier Komponenten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prüfung: Teil unserer laufenden Due Diligence und der häufigen Interaktionen, die von dem Analysten geleitet werden, der für die Überwachung der Investition verantwortlich ist. • Reaktion: Reaktion auf ein Ereignis, das sich auf eine einzelne Investition oder eine Auswahl ähnlicher Anlagen auswirken kann. Dies kann unter anderem medienbezogene Kontroversen umfassen. • Verbessern: Entwickelt, um Veränderungen herbeizuführen, die unserer Meinung nach den Wert unserer Investition steigern würden. • Thematisch: Resultierend aus unserer Fokussierung auf ein bestimmtes ESG-Thema, wie z. B. Klimawandel, Diversität und Inklusion oder moderne Sklaverei. <p>Unsere regelmäßigen „Prüfungsmeetings“ erfolgen normalerweise mit der Geschäftsleitung des Beteiligungsunternehmens, aber wir arbeiten auch mit Vorstandsmitgliedern – in der Regel dem Vorsitzenden oder anderen nicht geschäftsführenden Vorstandsmitgliedern – zusammen. Solche Treffen vertiefen unser Verständnis davon, wie der Vorstand seine Aufgaben erfüllt, und geben uns die Möglichkeit, unsere Ansichten konstruktiv zu kommunizieren, wenn es angebracht ist.</p>



	<p>Unsere Zusammenarbeit im Hinblick auf „Reaktion“ und „Verbesserung“ sind maßgeschneiderte Interaktionen mit speziellen Ergebniszielen, die wir priorisieren. Diese konzentrieren sich auch auf die Erzielung eines langfristigen Wertes aus den Investitionen, die wir im Auftrag unserer Kunden tätigen. Es liegt in der Natur der Sache, dass ESG-Risiken allgegenwärtig sind, aber oft eine langfristige Perspektive erfordern, um sie vollständig zu bewerten. Unsere Engagements erfolgen häufig im Austausch mit Vorstandsmitgliedern, sowohl geschäftsführenden als auch nicht geschäftsführenden, und beinhalten eine detaillierte Analyse spezifischer Risikominderungsmaßnahmen durch Gespräche mit relevanten Experten innerhalb des Unternehmens, insbesondere im Bereich der Nachhaltigkeit.</p> <p>Für unsere thematischen Engagements wählen wir Anlagen aus, von denen wir glauben, dass sie wesentlich von Nachhaltigkeitsthemen beeinflusst werden, die wir in unserem Research identifiziert haben. Diese Themen können kurzfristig aufgrund bestimmter Ereignisse relevant werden oder von langer Dauer sein und sich auf viele Sektoren und Investitionen auswirken. Engagements zu einem bestimmten Thema finden wahrscheinlich über mehrere Planungszeiträume statt und werden häufig von unseren Experten der Investments Sustainability Group (ISG) geleitet.</p> <p>Eskalationsansatz Wir betrachten die Eskalation von Fall zu Fall und sind bestrebt, Risiken frühzeitig zu erkennen und messbare Meilensteine mit den Unternehmen zu setzen, in die investiert wird. In bestimmten Fällen, in denen ein Unternehmen nicht reagiert oder unserer Ansicht nach unzureichend auf ein wesentliches Problem reagiert, können wir uns für eine Eskalation entscheiden.</p> <p>Wir haben einen Entscheidungsbaum, der potenzielle Eskalationsmöglichkeiten für den Fall bietet, dass ein Unternehmen, in das investiert wird, unserer Ansicht nach unzureichend auf ein wesentliches Risiko reagiert hat. Bei abrdn setzen wir Eskalationsmaßnahmen ein, um Veränderungen in den Unternehmen, in die wir investieren, voranzutreiben und zielgerichtete Ergebnisse zu erzielen. Ein flexibler Eskalationsansatz ist unerlässlich, da bestimmte Eskalationsaktionen gleichzeitig oder im Rahmen der regulären Due Diligence bei Investitionen erfolgen können.</p> <p>Bitte beachten Sie auch unsere auf www.abrdn.com unter „Nachhaltiges Investieren“ veröffentlichte Engagement-Richtlinie.</p>
Festgelegter Referenzindex	Dieser Fonds verfügt über eine finanzielle Benchmark, die für die Portfoliokonstruktion verwendet wird, aber keine nachhaltigen Kriterien enthält und nicht zum Zweck der Erreichung dieser Eigenschaften ausgewählt wird